



Jensen Huang, Gründer, Vorstandsvorsitzender (President and CEO)

Jensen Huang gründete NVIDIA im Jahr 1993 und ist seitdem President, Chief Executive Officer sowie Mitglied des Vorstands.

Das Unternehmen legte seinen Fokus von Anfang an auf Computergrafik und trug so dazu bei, den Gamingmarkt zur größten Unterhaltungsbranche der Welt auszubauen. Mit dem Grafikprozessor (GPU) erfand NVIDIA im Jahr 1999 nicht nur die Möglichkeit für programmierbares Echtzeit-Shading, das die Computergrafik von heute definiert, sondern revolutionierte später auch die parallele Datenverarbeitung. In der jüngeren Vergangenheit legte GPU Deep Learning den Grundstein für moderne KI als die nächste Epoche im Computerzeitalter. Der Grafikprozessor agiert dabei als das Gehirn von Computern, Robotern und selbstfahrenden Autos und ist in der Lage, seine Umgebung wahrzunehmen und zu verstehen.

Huang erhielt mit dem Robert N. Noyce Award die höchste Auszeichnung der Semiconductor Industry Association und wurde darüber hinaus mit der IEEE Founder's Medal, dem Dr. Morris Chang Exemplary Leadership Award sowie einem Ehrendokortitel der Chiao-Tung-Nationaluniversität Taiwan, der Staatlichen Universität Taiwan und der Oregon State University gewürdigt. 2021 zählte ihn das TIME Magazine zu den 100 einflussreichsten Menschen der Welt. 2019 kürte ihn das Magazin Harvard Business Review zur Nummer eins der weltweit 100 erfolgreichsten CEOs. 2017 wurde er vom Fortune Magazine zur Businessperson of the Year ernannt.

Vor seiner Gründung von NVIDIA war Huang bei LSI Logic und Advanced Micro Devices tätig. Er hat einen BSEE-Abschluss der Oregon State University und einen MSEE-Abschluss der Stanford University.